

# Klanggewaltiges Konzert zur Einstimmung auf das Fest

Mehr als 800 Zuhörer beim Auftritt der Chorgemeinschaft Neheim in der Johannes-Kirche

Von Dr. Silke Decker

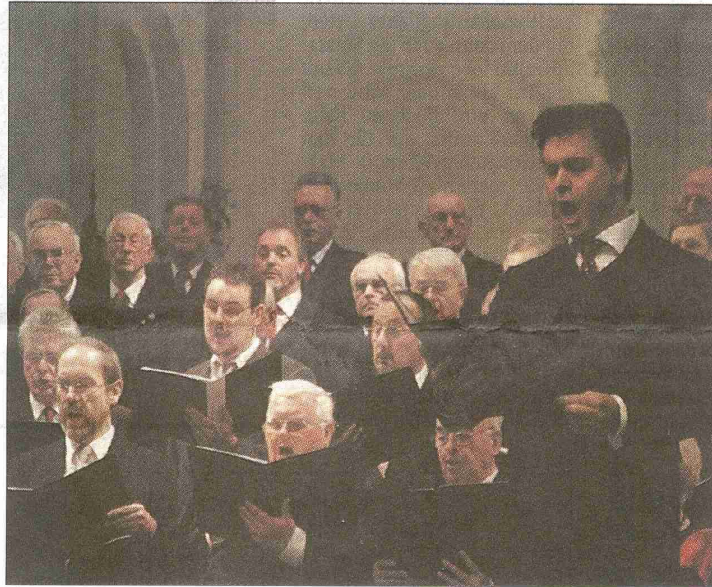
## NEHEIM.

Draußen vor den Türen der Pfarrkirche St. Johannes warben bunte Karussells mit lauter, schriller Musik um Kundschaft. Währenddessen ließen sich in dem feierlich geschmückten Kircheninneren am Sonntag über 800 Zuhörer vom Programm des Weihnachtskonzertes der Chorgemeinschaft unter der Leitung von Albert Göken adventlich einstimmen.

Den festlichen Auftakt für das Konzertprogramm boten Hartwig Diehl an der Orgel und Michael Boes an der Trompete mit „La Majesté“ von Georg Philip Telemann. Brillant und virtuos mischten sich die Klänge der beiden Instrumente im Kirchenschiff.

Traditionelle Advents- und Weihnachtsmusik feierlich und inbrünstig von den Sängern der Chorgemeinschaft vorgetragen, brachten die Zuhörer in Festtagsstimmung. Seit 1992 singt die Chorgemeinschaft unter diesem Namen, nachdem sich der Männerchor Neheim und der MGV Cäcilia 1875 zusammengeschlossen hatten.

Wie schon in den vergangenen Jahren konnte auch für



Der bekannte Tenor Volker Bengl bekam viel Applaus für seinen Auftritt beim Konzert der Chorgemeinschaft.  
Foto: Decker

dieses Konzert der Tenor Volker Bengl verpflichtet werden. Bengl, der an der Musikhochschule in Mannheim Gesang studierte und ein festes Engagement am Münchener Staatstheater am Gärtnerplatz hat, gilt als einer der am häufigsten engagierten Operntenöre des Deutschen Fernsehens.

## Brillante Mischung

Trotzdem nimmt er sich immer wieder die Zeit, an dem Weihnachtskonzert der Chorgemeinschaft teilzunehmen.

Mit „Ave Maria“ von Bach/Gounod und „Panis angelicus“ von Bizet brachte Bengl zwei Klassiker zu Gehör.

Nicht immer ganz sauber intoniert aber mit einer Begeisterung, die für den Zuhörer spürbar war, sang der Rainbow-Gospel-Chor. Mit den englischsprachigen Gospels und modernen Rhythmen setzte er einen Gegenpol zum Repertoire des Männerchores. Im kommenden Jahr kann dieser vierstimmige gemischte Gospelchor der Chorgemeinschaft sein fünfjähriges Bestehen feiern.

In seiner Ansprache versuchte Vikar Thomas Zwingmann den Zuhörern etwas über den Sinn der Adventszeit zu vermitteln. In einer Zeit, in der Konsum das Leben bestimmt, so Zwingmann, suchen immer mehr Menschen nach dem ursprünglichen Sinn. Mit lang anhaltendem Applaus dankte das Publikum den fast 80 Akteuren des Konzertes. Im Anschluss konnten die Zuhörern Autogramme von Volker Bengl bekommen und hatten sogar die Gelegenheit, in den „Volker Bengl-Fanclub“ einzutreten.

## Weihnachtskonzert WP vom 20.12.2005